



Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Jena  
Gemeindebrief Sprengel Jena-Nord

# miteinander

August | September 2025



Schulstart

Wahlen

Erntedank



Am Anfang war die Fülle. Es war eine Vielfalt in der Schöpfung da, genug zu Essen für alle Geschöpfe, frisches Wasser, und der Mensch erlebte den anderen Menschen als einen

Teil von sich selbst. Mehrmals lesen wir, wie der Schöpfer die Fülle auf der Erde betrachtet und meint: Es war gut! Das ist doch ein Grund, ein zufriedenes Leben zu haben, ein Leben in Fülle. Oder doch nicht?

Wenn da nicht die Sehnsucht wäre. Adam und Eva haben alles, nur eins sollen sie nicht tun, sie dürfen von dem Baum der Erkenntnis nicht essen. Sie konzentrieren sich zu sehr auf das, woran es mangelt. Die Fülle verlieren sie aus den Augen, und schon bohrt sich die Unzufriedenheit in ihr Herz hinein.

Die Sehnsucht wird oft aus Mangel geboren. Sie ist gut, wenn sie dazu verhilft, ein wenig oder ganz den Mangel zu beheben, unter dem die Menschen leiden. Sie kann auch schwierig sein. Denn wenn es nicht möglich ist, den Mangel zu beseitigen, kann die Sehnsucht uns in eine tiefe Unzufriedenheit stürzen.

Wenn jeder Wunsch in Erfüllung geht und jede Sehnsucht gestillt ist - ist das dann ein Leben in Fülle? Heißt Fülle Gesundheit, Erfolg, finanzielle Sicherheit, gute Partnerschaft, funktionierende Familie?

Der Spätsommer und der Herbst mit der reichen Ernte führen uns die Fülle vor Augen. Dieses Jahr. Es gibt immer ein Jahr, an

dem die Ernte reich ausfällt, und das andere Jahr, wo wenig Erträge zu erwarten sind. So schenkt uns die Natur selbst ein Zeichen: Unterdrückt die Leere nicht! Denn beides gehört dazu: Leere respektive Mangel einerseits und auf der anderen Seite die Fülle. Nur wenn wir Mangel erfahren, ist es uns klar, wie wertvoll die Fülle ist.

Wir werden Erntedank feiern. Dabei werden wir die Fülle feiern - in all den Bereichen des Lebens, wo wir sie gerade erleben: ob als existenzielle Sicherheit, als vertrauensvolle Beziehungen, als Erfolg, als Erfüllung unserer Wünsche. Wir werden uns an sie erinnern und unserem Gott dafür Danke sagen. Für uns, gläubige Menschen, ist die Fülle auch eine Sichtweise auf die Welt, in der sie Chancen statt Hindernisse und Möglichkeiten statt Einschränkungen sieht. So wie es uns Jesus vorgelebt hat, als er 5000 Leute satt gemacht hat, als er Menschen geheilt hat, die jahrelang krank waren.

Wer die Fülle als Geschenk des Himmels wahrnimmt, der glaubt daran, dass sie sich immer wieder aufs Neue einstellen kann. Darum hat dieser Mensch keine Angst zu schenken. Denn dort, wo wir Mangel lindern oder beseitigen können, wollen wir es auch tun. Darum lassen Sie uns unsere Herzen und Hände öffnen und aus der Fülle jederzeit etwas weitergeben!

Einen schönen und gesegneten Spätsommer wünscht Ihnen

*Mariana Willer, Pfarrerin*

Beim Durchblättern dieses „Miteinander“ fällt Ihnen vielleicht die veränderte Handschrift auf. So verschieden Menschen sind, so verschieden sind ihre Stile. Über Jahre hat Gudrun Krüger den Gemeindebrief gestaltet. Sie hat das mit Herzblut, Hartnäckigkeit und Liebe zum Detail getan. Frau Krüger ist vor einigen Wochen ernsthaft erkrankt und musste diese Aufgabe schweren Herzens abgeben. Wir danken ihr für ihr unermüdliches Arbeiten über so lange Zeit. Unsere Gedanken und unser Gebet sind mit ihr.

*Kerstin Gommel*



Gottes **Hilfe** habe ich erfahren  
bis zum heutigen Tag  
und stehe nun hier und bin sein Zeuge.

Monatsspruch AUGUST    Apostelgeschichte 26,22

**Sonntag, 3. August**  
10 Uhr    Gemeindehaus Simon Petrus  
**Gottesdienst  
mit Abendmahl**  
Pfarrerin Mariana Willer

**Sonntag, 10. August**  
10 Uhr    Gemeindehaus Simon Petrus  
**Gottesdienst  
mit Kindergottesdienst**  
Pfarrerin Mariana Willer

**Sonntag, 17. August**  
**11 Uhr**    Gemeindehaus Simon Petrus  
**Gottesdienst zum Start  
des Schuljahres**  
„Auf ins Abenteuerland!“  
Pfarrerinnen Mariana Willer  
und Kerstin Gommel

**Sonntag, 24. August**  
10 Uhr    Kirche Löbstedt  
**Gottesdienst mit viel Musik**  
Pfarrerin Kerstin Gommel

**Sonntag, 31. August**  
Gemeindehaus Simon Petrus  
9.00 Uhr **Gottesdienst**  
Pfarrerin Mariana Willer  
10.30 Uhr **Familienkirche**  
Team der Familienkirche  
und Pfarrerin Mariana Willer

Gott ist unsre Zuversicht  
und **Stärke.**

Monatsspruch SEPTEMBER    Psalm 46,2

**Sonntag, 7. September**  
10 Uhr    Gemeindehaus Simon Petrus  
**Vorstellungsgottesdienst  
mit Abendmahl  
und Kindergottesdienst**  
Kandidat/innen für Örtlichen  
Beirat und Gemeindegemeinderat  
und Pfarrerrinnen

**Sonntag, 14. September**  
10 Uhr    Kirche Löbstedt  
**Gottesdienst  
mit Kindergottesdienst**  
Pfarrerin Kerstin Gommel

**Sonntag, 21. September**  
10 Uhr    Gemeindehaus Simon Petrus  
**Gottesdienst  
mit Kindergottesdienst  
Gemeinderatswahl**  
Pfarrerin Mariana Willer

**Sonntag, 28. September Erntedank**  
10 Uhr    Gemeindehaus Simon Petrus  
**Festgottesdienst  
mit Kindergottesdienst**  
Pfarrerin Mariana Willer

**Sonntag, 5. Oktober**  
10 Uhr    Gemeindehaus Simon Petrus  
**Gottesdienst  
mit Abendmahl**  
Prädikant Dr. Theodor Peschke



## Gemeindenachmittage

### 11. August: Salz - seine große Bedeutung in der Menschheitsgeschichte

Halle, Saale, Salär, Salat, Salsa, Soldat, Soße – was haben diese Worte gemeinsam? Sie stammen alle von dem Wort „Salz“ ab. Salzburg, Schwäbisch Hall, Salzwedel und Salz-



Saline Bad Kösen

gitter sind nur einige Beispiele, bei denen Salz prominent in Ortsnamen vorkommt. Warum das Salz in der Menschheitsgeschichte in allen Zeiten eine so große Bedeutung erlangt hat und wesentlich zum Reichtum der Städte beitrug, in deren Nähe es Salzvorkommen gab, davon berichtet Dr. Wolfgang Reuter.

### 1. September: Befehl du deine Wege - ein altes Lied, neu bedacht

Man sollte es nicht glauben, dass einige Lieder in unserem Evangelischen Gesangbuch schon über 370 Jahre alt sind und doch noch oft und gern gesungen werden. Paul Gerhardts tief sinniges Lied, fünf Jahre nach dem 30jährigen Krieg geschrieben, gehört dazu. Es berührt uns heute wieder besonders. Über dieses Lied denkt mit uns Pfarrer i. R. Johannes Franck nach.

Die Nachmittage finden **14 Uhr im Gemeindehaus Simon Petrus** statt. Im Anschluss an das Thema bleiben wir wie immer zum Kaffeetrinken zusammen.

*Wolfgang und Sabine Reuter, Johannes Franck, Regina Klapper und Mariana Willer*

## Bau Kirche Zwätzen

Am 2. Juli konnte an unserer Kirche der förmliche Förderscheck der Deutschen Stiftung Denkmalschutz mit einem Betrag von 65.000 € übergeben werden.

Dieses Geld stammt aus einer bundesweit organisierten Spendensammlung der Zeitschrift MONUMENTE im Heft Dezember 2024/Januar 2025. Mehr als 450 Spender aus allen Bundesländern und sogar aus Österreich (die Sammlung ist noch nicht abgeschlossen) haben Spenden gegeben. Zusammen mit Baumitteln der Landeskirche und des Kirchenkreises, Förderung durch das Landesamt für Denkmalpflege,



Foto: Johanna Tauchnitz

Zugaben des Kirchbauvereins und unserer eigenen Spendensammlung können die Baukosten getragen werden. Nachdem am 30. Juni ein Prüfstatiker vor Ort war und grünes Licht gegeben hat, wird endlich die Baugenehmigung erteilt werden.

*Friedrich Bürglen*



## Gemeinderatswahlen 2025

Sehr herzlich möchte ich Sie einladen, sich an der Wahl zum neuen Örtlichen Beirat Jena-Nord zu beteiligen. Drei unserer Kandidaten kandidieren gleichzeitig für den Gemeindegemeinderat Jena. Unsere dann gewählten Mitglieder werden ihre Amtszeit für die nächsten sechs Jahre antreten und die Geschicke im Sprengel und in der Kirchengemeinde leiten. Lassen Sie uns diese Arbeit schon im Vorfeld mit einer hohen Wahlbeteiligung unterstützen.

Die Wahlunterlagen bekommen Sie per Post zugesandt. Bitte füllen Sie diese aus und stecken Sie sie vor dem Wahlsonntag in den Briefkasten am Gemeindehaus Simon Petrus oder kommen Sie am Wahlsonntag in unser Wahlbüro. Es ist geöffnet am **Wahlsonntag, den 21. September, 9.30 bis 11.30 Uhr** im Gemeindehaus Simon Petrus. Im Anschluss an die Schließung des Wahlbüros werden die Stimmen ausgezählt.

*Grit Preßler*

### Dies sind unsere Kandidaten für den Örtlichen Beirat Jena-Nord:

Drei von ihnen - Elisabeth Geursen, Silas Krüger und Markus Wimmer - kandidieren auch für den Gemeindegemeinderat Jena.



#### **Friedrich Bürglen, Bauingenieur und Kirchmeister i.R.**

Meine jahrelangen Erfahrungen im Bau- und Kirchenverwaltungsbereich will ich gern wieder einbringen, damit die Höhen und Tiefen des Alltags und Sonntags gestaltet werden können. Meine Unterstützung gilt unserer Pfarrerin und besonders den jüngeren Mitgliedern der Gemeindeleitung.

Seit 1986 singe ich in unserem Chor in der Bass-Stimme und seit 1989 bin ich Mitglied der Gemeindeleitung.



#### **Dr. Elisabeth Geursen, Übersetzerin, Germanistin und Anglistin**

Im Jahr 2023 zog ich mit meinem Mann und unseren drei Töchtern nach Jena. Seitdem bin ich ein aktives Mitglied in unserer Gemeinde im Sprengel Jena-Nord.

Mit meiner Kandidatur für den Gemeindegemeinderat möchte ich dazu beitragen, unsere Gemeinde lebendig, offen und gemeinschaftlich zu gestalten. Besonders bewegt mich der Wunsch, Raum für Begegnung, Austausch und Glauben zu schaffen. Ich bringe mich gern im Bereich Kinder- und Jugendarbeit ein und freue mich darauf, gemeinsam mit anderen Verantwortung zu übernehmen und das Gemeindeleben mitzugestalten.



### **Kristel Kolts, 43 Jahre, Unternehmensjuristin**

Ich bin Christin und Mutter eines 8 jährigen Sohnes. Im Gegensatz zu früheren Jahren als stille Kirchgängerin sind viele Familien in der Gemeinde meine Freunde, wie auch unsere Kinder untereinander befreundet sind. Es hat sich so entwickelt, dass die Gottesdienste auch Ort für angenehme Begegnungen und schöne Gespräche wurden. Mittlerweile gestalte ich von Zeit zu Zeit den Kindergottesdienst. Nun möchte ich mich auch im Örtlichen Beirat engagieren. Ich stehe dem Amt ganz offen gegenüber und werde schauen, welches Gebiet mir am besten liegt. Ich hoffe aber, meine juristischen Fähigkeiten gewinnbringend einfließen lassen zu können, wo immer sie gebraucht werden. Auch würde ich mich gern im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit stärker engagieren, da ich Kinder mag.



### **Silas Krüger, Referendar**

Ich kam vor sieben Jahren zum Studium nach Jena. Sehr schnell habe ich mich in diese Stadt verliebt, weswegen ich jetzt sehr glücklich bin, auch mein Referendariat an einer Jenaer Schule machen zu können.

Durch einen Umzug bin ich auf unsere Gemeinde in Jena-Nord gestoßen und war sofort begeistert. Das offene und warme Miteinander hat mich sehr eingenommen. Meinen Glauben mit anderen Menschen zu teilen, habe ich in den letzten Jahren sehr zu schätzen gelernt. Aus diesem Grund würde ich mich sehr freuen, auch im Örtlichen Beirat Engagement zu zeigen, damit all die schönen Sachen, die in unserer Gemeinde angeboten werden, auch weiterhin stattfinden und vielleicht noch Neues dazukommen kann.



### **Thoralf Kühne**

Ich bin beinahe 50 Jahre alt und arbeite nun seit fast zwölf Jahren im Örtlichen Beirat mit. Ich bin sehr froh, dass wir wieder Menschen unter uns gefunden haben, die bereit sind, ihre Idee von Gemeindeleben einzubringen und Aufgaben zu übernehmen. So leben wir Gemeinschaft, so verteilt sich das, was zu tun ist, auf mehrere Schultern, niemand muss allein „die Welt retten“. Im Vertrauen darauf, dass wir von Gottes Liebe getragen sind, bietet sich uns der „Zauber“ eines Neubeginns, ein frischer Wind, der auf Bewährtes aufbaut und unserer Gemeinde guttun wird.



## **Urte Meinel, Rentnerin**

Seit 25 Jahren wohne ich mit meiner Familie bzw. seit dem Wegzug der drei Kinder mit meinem Mann in Jena-Zwätzen und bin seit Langem im Sprengel Nord aktiv. Neben meinen Orgeldiensten in den Kirchen und Seniorenheimen möchte ich mich weiter für unsere Gemeindegarbeit engagieren und meine Erfahrungen einbringen. Dazu gehört neben dem Singen im Kirchenchor, dem Besuchskreis, dem Verteilen der Kirchenblätter/Gemeindebriefe und anderen Dingen die Mitarbeit im Örtlichen Beirat. Ich hoffe auf eine gute Zusammenarbeit in unserem Team zugunsten aller Generationen in unserem Sprengel.



## **Friederike Naumann, Erziehungswissenschaftlerin M.A./ Familientherapeutin**

Seit 2016 wohne ich gemeinsam mit meinem Mann und unseren inzwischen 3 Kindern in Jena Nord und engagiere mich mit großer Freude vor allem musikalisch in der Familienkirche. Ich bin dankbar dafür, dass wir einen Gottesdienst anbieten können, der insbesondere Familien mit ihren Bedürfnissen und Wünschen an das Gemeindeleben anspricht. Im Örtlichen Beirat möchte ich mich auch in Zukunft besonders dafür einsetzen, dass wir Begegnungsorte für Familien schaffen, in denen sie sich aktiv beteiligen und die Zukunft der Kirche mitgestalten können.



## **Kathrin Penk, 46 Jahre, Apothekerin**

Ich bin verheiratet und habe zwei Söhne. Ich bewerbe mich für den Örtlichen Beirat, da wir seit vielen Jahren zum Sprengel Nord gehören und ihn in seiner Gesamtheit sehr zu schätzen wissen. Außerdem stelle ich mich gern neuen Herausforderungen und freue mich auf die Zusammenarbeit mit den anderen Bewerber\*innen.



### **Friederike Weigel, 46 Jahre, Ärztin**

Ich bin verheiratet, habe zwei Kinder (13 und 16), die aktiv in Konfirmandenunterricht und Junger Gemeinde in Jena-Nord sind. Ich arbeite als Kinderärztin am Uniklinikum. Die Zusammenarbeit mit vielen verschiedenen Menschen für ein gemeinsames Ziel erfüllt mich – deshalb kandidiere ich für den Örtlichen Beirat. Ich glaube an die Kraft der Gemeinschaft in Gott und möchte diese mitgestalten. Besonders am Herzen liegen mir Projekte für Kinder, Kranke und ältere Gemeindeglieder.



### **Markus Wimmer, 43 Jahre, Angestellter**

In den vier Jahren im Örtlichen Beirat Jena-Nord habe ich die wertvolle Erfahrung gemacht, wie wichtig eine konstruktive Zusammenarbeit im Team ist – eine Haltung, die ich auch in die Arbeit im Gemeindegliederkirchenrat einbringen möchte. Die Herausforderungen sind vielfältig, und es wird darauf ankommen, gemeinsam tragfähige Lösungen zu entwickeln. Mir ist es ein Anliegen, die Themen und Bedürfnisse aus Jena-Nord aktiv in die Stadtgemeinde einzubringen und Brücken zu bauen. Ein besonderer Fokus liegt für mich auf der Zukunftsfähigkeit unserer Kirche – im Blick auf die nächste Generation und im wertschätzenden und offenen Miteinander innerhalb der Gemeinde. Wir müssen Wege finden, junge Menschen für Kirche zu begeistern und ihnen Raum zur Mitgestaltung geben.

## **Vorstellungsgottesdienst zur Gemeinderatswahl**

Am **Sonntag, den 7. September** stellen sich **um 10 Uhr** im Gemeindehaus Simon Petrus die Mitglieder unserer Gemeinde vor, die in den kommenden sechs Jahren im Gemeindegliederkirchenrat der Kirchengemeinde Jena und im Örtlichen Beirat unseres Sprengels in Jena-Nord Verantwortung übernehmen wollen. Wer sind diese Menschen?

Einen gewissen Eindruck bekommen Sie in den Texten, mit denen sie sich hier im „Miteinander“ vorstellen. Wenn Sie es genauer wissen möchten und vielleicht auch ein paar Worte mit ihnen wechseln wollen, dann bietet sich an diesem Spätsommersonntag die passende Gelegenheit. Wir laden Sie sehr herzlich dazu ein und freuen uns auf den Austausch mit Ihnen.

*Thoralf Kühne*



## Kinder



### **Kinderkirche**

Kinder der 1. bis 4. Klassen  
donnerstags 16 bis 17.30 Uhr  
Gemeindehaus Simon Petrus

### **be t(w)een – gemeinsam unterwegs**

Kinder der 5. und 6. Klasse  
freitags 16.30 bis 19 Uhr  
15. August und 12. September

### **Kindergottesdienst**

parallel zum Sonntags-Gottesdienst  
10. und 24. August  
7., 14., 21. und 28. September

### **Kindergottesdienstkreis**

nach Vereinbarung  
(Verstärkung erwünscht)  
chrisoberthuer@gmx.de

### **Gottesdienst für alle Generationen**

Sonntag, 17. August, 11 Uhr  
zum Schulstart  
„Auf ins Abenteuerland“  
Gemeindehaus Simon Petrus

### **Familienkirche**

Sonntag, 31. August, 10.30 Uhr  
Gemeindehaus Simon Petrus  
für Kinder bis zur 3. Klasse

### **Kirche Kunterbunt**

Sonntag, 14. September, 15-18 Uhr  
für Familien mit Kindern von 5 bis 12  
Gemeindehaus Simon Petrus



## Jugendliche

### **Konfirmanden 7. Klasse**

Donnerstag, 4. September, 19.30 Uhr  
**Infoabend für Eltern und Jugendliche**  
Gemeindehaus Simon Petrus

Freitag, 5. September, 17 bis 19.30 Uhr  
**Start der Konfizeit**  
Pfarrgarten Zwätzen

### **Konfirmanden 8. Klasse**

Freitag, 29. August, 17 bis 19.30 Uhr  
**Schuljahresstart mit Abendbrot**  
Gemeindehaus Simon Petrus

Donnerstag, 11. September, 19.30 Uhr  
**Elternabend**  
Gemeindehaus Simon Petrus

### **Konfirmanden beider Jahrgänge**

Samstag 13. September  
**Konfitag in Lobeda**  
ab 15 Uhr, Unter der Lobdeburg  
Schlechtwetter: Martin-Niemöller-Haus

Freitag 19. September 17 bis 19 Uhr  
**Verteilung der Infozettel für Erntedank**  
Freitag, 26. September 17 bis 19.30 Uhr  
**Sammeln der Erntedankgaben**

### **Junge Gemeinde**

freitags ab 19 Uhr  
Jugendkeller Zwätzen



## Gruppen in der Gemeinde

### Besuchskreis

Montag, 18. August, 10 Uhr  
Gemeindehaus Simon Petrus

### Gemeindenachmittag

Montag 11. August, 14 Uhr  
Montag, 1. September, 14 Uhr  
Gemeindehaus Simon Petrus  
(siehe auch Seite 4)

### Bibelgespräch

Donnerstag, 7. August, 19.30 Uhr  
Mittwoch, 3. September, 19.30 Uhr  
Gemeindehaus Simon Petrus

### Frauentreff

Donnerstag, 18. September, 9.30 Uhr  
Gemeindehaus Simon Petrus

### Hauskreis

Donnerstag 28. August, 15 Uhr  
Donnerstag 25. September, 15 Uhr  
Frau Lüdtker, Camburger Str. 13

### Junge Erwachsene

nach Absprache  
JE@kirche-jena.de

## Gottesdienste in den Heimen

### Vitanas Camburger Straße 69

dienstags 10 Uhr Pfarrerin Mariana Willer  
5. August und 2. September

### Gesundheits- und Seniorenzentrum Naumburger Straße 114

dienstags 10 Uhr Pfarrerin Mariana Willer  
12. August und 9. September

### Katharinenhof Im Lerchenfeld 3

dienstags 10 Uhr Pfarrerin Mariana Willer  
19. August und 16. September

## Kirchenmusik

### Kirchenchor

montags 19 Uhr  
Probenbeginn 18. August  
Gemeindehaus Simon Petrus

### Flötenensemble

dienstags 19.30 Uhr  
Probenbeginn 23. September  
Gemeindehaus Simon Petrus

### Band NAOM

nach Vereinbarung  
naom@kirche-jena.de

### Kulturkirche Löbstedt

Freitag, 1. August,	19.00 Uhr - Kirchgartenkonzert Heinz und Doc
Freitag, 8. August,	19.00 Uhr - Kirchgartenkonzert Doc Fritz „Vierertour“
Freitag, 15. August,	19.00 Uhr - Kirchgartenkonzert Thamm Pauli
Freitag, 22. August,	19.00 Uhr - Kirchgartenkonzert Faltkino
Freitag, 29. August,	19.00 Uhr - Kirchgartenkonzert Ovis
Samstag, 30. August,	19.30 Uhr - Kabarettabend Nörgelsäcke
Samstag, 6. September,	19.30 Uhr - Theaterabend Gerhard Fehn & Cécile Kott
Sonntag, 14. September,	16.00 Uhr - Sonntagskonzert Christian Schmiedt
Donnerstag, 18. September,	19.30 Uhr - Krimilesung Peter Split und Live-Musik

<https://www.kulturkirche-loebstedt.de>



## Vorsitzende des Örtlichen Beirats

**Grit Preßler**

gl@kirche-jena.de  
03641 | 44 10 47

## PfarrerIn

**Mariana Willer**

Pfarrgasse 3 | 07743 Jena  
03641 | 42 58 22 oder 0173 | 7962391  
mariana.willer@ekmd.de

## PfarrerIn

**Kerstin Gommel**

03641 | 898 7206  
kerstin.gommel@gmx.de

## Gemeindebüro

Gemeindehaus Simon Petrus  
Merseburger Straße 38  
07743 Jena  
mittwochs 14 bis 16 Uhr

## Örtlicher Beirat

Mittwoch, 6. August, 19.30 Uhr  
Mittwoch, 10. September, 19.30 Uhr  
Mittwoch, 17. September, 19.30 Uhr

## Urlaub

Von Mittwoch, 20. August bis Sonntag, 24. August ist Pfarrerin Willer im Urlaub. Pfarrerin Gommel ist für Sie da.

## Impressum

### Herausgeber

Ev.-Lutherische Kirchengemeinde Jena |  
Sprenkel Jena-Nord  
Merseburger Straße 38, 07743 Jena  
03641 | 425822  
E-Mail Pfarramt: buero@kirche-jena.de  
Internet: www.kirche-jena.de

## Gemeindepädagog/in

unbesetzt

## Kirchenchor

**Christine Modersohn**

christine528470modersohn@gmx.de

## Flötenensemble

**Ulrike Fröhlich**

03641 | 221615  
floetenjn@posteo.de

## Band NAOM

**Holger Mühlig**

naom@kirche-jena.de

## Bankverbindung

Evangelischer Kirchenkreisverband Gera  
DE70 5206 0410 0005 0417 75  
Zahlungsgrund: 1401-30-Nord-Spende

## Redaktionskreis

Donnerstag 18. September, 13.00 Uhr  
Gemeindehaus Simon Petrus



## Redaktion

Kerstin Gommel

## Fotos

Torsten Antrack, Johanna Tauchnitz,  
Kandidat/innen, Pixabay, Wikipedia  
Titelfoto: Ivana Tomášková

**Redaktionsschluss** (dieser Ausgabe)

10. Juli 2025



## Schulstart ins Schuljahr 2025/26: „AUF INS ABENTEUERLAND!“

Irgendwann sind die langen schönen Sommerferien zu Ende. Viele freuen sich auf ihre Freundinnen und Freunde und auf neue Dinge. Aber es heißt auch wieder Büffeln, Hausaufgaben machen und weniger Freizeit. Große Aufregung breitet sich bei denjenigen aus, die die Schule wechseln oder zum ersten Mal in die Schule gehen: Was wird mich dort erwarten? Finde ich Freunde? Werde ich gut mitkommen? Die Schule bleibt ein Abenteuer. Wir lassen uns für dieses Abenteuer stärken im Schulstart-Gottesdienst am **Sonntag, den 17. August um 11 Uhr** im Gemeindehaus Simon Petrus.

*Mariana Willer und Kerstin Gommel*



## Kirche Kunterbunt

Am **14. September** findet im Gemeindehaus „Simon Petrus“ **von 15 bis 18 Uhr** das erste Treffen von „Kirche Kunterbunt“ statt. Das ist eine deutschlandweite Bewegung, die es jetzt auch in Jena gibt. Es erwarten euch verschiedene Aktiv-Stationen zum

Thema „Schöpfung - und siehe es war sehr gut!“ Nach den Aktiv-Stationen feiern wir gemeinsam einen Gottesdienst und danach wird gegessen. Das Konzept ist besonders geeignet für Familien mit Kindern von 5 bis 12 Jahren. Selbstverständlich sind alle herzlich willkommen.

*Mariana Willer*

## Erntedank

Am **28. September, um 10 Uhr** feiern wir Erntedank – da in der Kirche Zwätzen gebaut wird, ausnahmsweise im Gemeindehaus „Simon Petrus“. Ansonsten ist alles wie immer: Die Konfirmanden sammeln am **Freitag, den 26. September zwischen 17 und 19.30 Uhr** die Erntedank-Gaben für die



Erntedank 2024

Foto: Torsten Antrack

Jenaer Tafel ein. Wer selber Lebensmittel ins Gemeindehaus bringen möchte, kann das in diesem Zeitraum gerne tun. Erbeten werden neben Obst und Gemüse vor allem haltbare Lebensmittel. Sie können dazu beitragen, dass Menschen, die an allem sparen müssen, ein Stück geholfen wird. Der Predigttext für dieses Jahr fordert uns genau dazu auf: „Brich dem Hungrigen dein Brot!“ (Jesaja 58,7).

*Kerstin Gommel*